

Press release**Universität Koblenz****Dr. Birgit Förg**

06/07/2023

<http://idw-online.de/en/news815672>Personnel announcements, Studies and teaching
Language / literature
transregional, national**Neuer Junior-Professor für Englische Sprachwissenschaft an der Universität Koblenz****JProf. Dr. Andreas Weilinghoff verstärkt die Universität Koblenz seit 24. Mai 2023 im Bereich Englische Sprachwissenschaft.**

Die Englische Sprachwissenschaft erforscht die englische Sprache in all ihren Facet-ten und Entwicklungen. Klassische Forschungsfelder sind hier die Phonetik und Pho-nologie, die Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Soziolinguistik oder auch die historische Entwicklung der englischen Sprache. Darüber hinaus bestehen weitere angewandte Forschungsfelder, wie beispielweise die Korpuslinguistik und Computer-linguistik, die Spracherwerbsforschung und Fremdsprachendidaktik sowie die Kogni-tive Linguistik. „Besonders in der Kognitiven Linguistik zeichnet sich die Anglistik und Amerikanistik an der Universität Koblenz durch ein exzellentes Forschungs- und Lehrprofil aus“, betont Weilinghoff.

Seine persönliche Forschung ist stark quantitativ und empirisch ausgerichtet. Beson-dere bisherige Schwerpunkte liegen in der Soziolinguistik und Soziophonetik. Dar-über gibt es fließende Übergänge in die Computerlinguistik: Einen besonderen Ar-beitsschwerpunkt des 28-Jährigen bildet die automatisierte Aufbereitung und Verar-beitung von Sprachdaten aller Art. Ein besonderes Anliegen und Forschungsziel Wei-linghoffs ist es, die neuesten Entwicklungen in der KI-Forschung für die universitäre Forschung und Lehre nutzbar zu machen. „Gerade seit der erst kürzlich erfolgreichen Implementierung von Transformer-Modellen mit Attention-Mechanismen bieten sich ungeahnte neue Perspektiven für Forschung und Lehre. Während die Transkription und Aufbereitung eines umfangreichen Datensatzes früher Monate oder auch Jahre dauerte und mühevoller Handarbeit erforderte, kann man sehr viele Prozesse mittler-weile so automatisieren und optimieren, dass ein guter Computer für die Transkripti-on und Aufbereitung maximal einen Tag braucht“, erklärt Weilinghoff. Die Universität Koblenz will der gebürtige Westmünsterländer bei den aktuellen Entwicklungen in der KI-Forschung, bei Chat GPT oder auch OpenAI Whisper aktiv unterstützen.

Zudem befasst sich der Wissenschaftler mit verschiedenen Analysemethoden der deskriptiven und inferentiellen Statistik sowie mit statistischen Modellevaluierungen. Ein weiteres Forschungsprojekt fokussiert die Zusammenhänge zwischen Sprachva-riation und politischer Orientierung. Zukünftig möchte Weilinghoff seine Forschung verstärkt in die Lehrkräftebildung Englisch einbringen.

Im Bereich Lehre möchte Weilinghoff das Profil der Lehrkräftebildung im Fach Eng-lisch stärken. Er strebt dabei den Ausbau der studienbegleitenden Evaluierung der sprachlichen Kompetenzen der Studierenden an und möchte eine individuellere Be-treuung ermöglichen. Wichtig ist ihm auch, einen stärkeren Einklang zwischen uni-versitärer Hochschulbildung und den späteren Anforderungen und Inhalten des Lehr-berufs zu schaffen.

Zur Person

Prof. Dr. Andreas Weilinghoff studierte die Fächer Anglistik/Amerikanistik, Bildungswissenschaften und Geografie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und promovierte an der Technischen Universität Dortmund.

In seiner Freizeit treibt er Ausdauer- und Kraftsport. Er wandert zudem und verbringt gerne Zeit mit seinen Freunden.

contact for scientific information:

Prof. Dr. Andreas Weilinghoff
Universität Koblenz
Universitätsstraße 1
56070 Koblenz

Tel: 0261 287 2955
E-Mail: weilinghoff@uni-koblenz.de



Prof. Dr. Andreas Weilinghoff beleuchtet viele Aspekte der englischen Sprache.
Kwan-Ho Ng
Andreas Weilinghoff